

Datenschutzerklärung OWM

Umgang der OWM mit Ihren Daten sowie Ihre Rechte – Informationen nach den Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir respektieren und schützen Ihre persönlichen Daten

Wir respektieren und schützen Ihre Privatsphäre und beachten die bestehenden Vorschriften zum Datenschutz. Dies gilt unabhängig davon, ob Sie gesetzlicher Vertreter eines Mitgliedsunternehmens sind, als Mitarbeiter eines Mitgliedsunternehmens an einem OWM-Gremium teilnehmen oder einfach nur unsere vielfältigen Informationsangebote nutzen wollen.

Im Folgenden können Sie sich schnell und einfach einen Überblick verschaffen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht und nennen Ihnen Ansprechpartner, an die Sie sich wenden können.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Die verantwortliche Stelle ist:

Organisation Werbungtreibende im Markenverband e.V. (OWM)
Unter den Linden 42
10117 Berlin
Telefon: 030-206168-27

Als verantwortliche Stelle ergreifen wir alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten Dr. Andreas Gayk wenden. Sie erreichen ihn unter der zuvor genannten Anschrift oder per E-Mail unter datenschutz@markenverband.de.

2. Welche Daten und Informationsquellen nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen einer Mitgliedschaft - einschließlich der Zeitspanne der Beantragung oder Anbahnung einer solchen – bei der OWM von den gesetzlichen Vertretern und Mitarbeitern der Mitgliedsunternehmen erhalten (Mitgliederverwaltung), wenn sich Personen für die Mitarbeit in einem Gremium der OWM anmelden, sich per E-Mail oder Telefon an uns wenden oder sich für unsere Online-Dienste oder Veranstaltungen registrieren. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir (z. B. im Rahmen der Durchführung von Veranstaltungen, zur Erfüllung von Verträgen mit Dienstleistern oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Medien) zulässigerweise recherchiert haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten können sein:

Name, (berufliche) Adresse/andere Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefon), Geschlecht und optional Titel, Funktionsbezeichnung, Kontoverbindungsdaten, Geburtsdatum, Fotos.

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung, insbesondere durch persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte, durch Sie oder von Ihrem Arbeitgeber initiiert, entstehen weitere personenbezogene Daten.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, bekannt als „sensible Daten“, z. B. Religionszugehörigkeit, erheben wir nicht. Ebenso erheben wir keine Daten von Kindern.

3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

a. Zur Erfüllung vertraglicher oder vertragsähnlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung unserer Pflichten als Verband (Begründung und Durchführung einer Mitgliedschaft bei der OWM) und im Rahmen der Durchführung der Verträge mit Dritten, Dienstleistern/Lieferanten. Unsere Verbandszwecke ergeben sich aus unserer Satzung. Unsere Aufgabe ist die Vertretung der Interessen der Mitglieder in allen relevanten Themen der Marketingkommunikation gegenüber Marktpartnern, der Politik und in der Mediaforschung.

b. Im Rahmen der Interessenabwägung (6 Abs. 1f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten (z. B. Vertretung der Rechte und Interessen unserer Mitglieder). Das gilt nicht, wenn dem Ihre überwiegenden Interessen oder Grundrechte entgegenstehen. Werden etwa Ihre Kontaktdaten im Rahmen einer Veranstaltung erhoben, speichern wir diese für künftige Kontaktaufnahmen im Zusammenhang mit unseren Fachveranstaltungen.

c. Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke (etwa zum Bezug unseres Newsletters) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung dieser Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte bedenken Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb der OWM erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unseres Verbandszwecks benötigen. Die Verarbeitung erfolgt durch die mit der Bearbeitung betrauten Mitarbeiter des OWM, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, so dass Ihre Interessen bei der

Verarbeitung der Daten hinreichend geschützt sind. Auch von uns eingesetzte Auftragsdatenverarbeiter (Artikel 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistung, Support oder Veranstaltungsmanagement.

Informationen über Sie dürfen wir außerhalb der OWM nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder Sie eingewilligt haben.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer

- der Mitgliedschaft Ihres Unternehmens bei der OWM, was die Anbahnung und Abwicklung der Mitgliedschaft umfasst.
- der Kommunikations- bzw. Informationsinteressen oder
- der Vertragsabwicklung, was nachlaufende Ansprüche mit einschließt.

Sind die Daten für die Erfüllung unseres Vereinszwecks oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Gesetzliche Fristen werden insbesondere im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung bestimmt. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Zivilrechtliche Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- Löschung nach Artikel 17 DS-GVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO,
- Widerspruch nach Artikel 21 DS-GVO sowie
- Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus sind Sie berechtigt, bei der Berliner Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen (Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

7. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Verbandsmitgliedschaft und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten oder zur

Durchführung einer sonstigen Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Sollten Sie sich entscheiden, die benötigten Daten nicht zur Verfügung zu stellen, kann es passieren, dass wir nicht mehr in der Lage sind, Ihrem Anliegen nachzukommen oder eine Teilnahme an einer Veranstaltung zu gewähren, wenn diese ohne eine entsprechende Verarbeitung bestimmter Daten nicht durchgeführt werden kann.

8. Inwieweit führt die OWM automatisierte Entscheidungsfindungen durch?

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO.

9. Kann diese Datenschutzerklärung geändert werden?

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen oder bei Änderungen des Dienstes oder der Datenverarbeitung anzupassen. Sie werden daher gebeten, sich regelmäßig über den Inhalt auf unserer Webseite zu informieren. In der aktuellen Fassung wurde die Erklärung zuletzt geändert am 24.05.2018.

10. Wo finde ich diese Datenschutzerklärung?

Diese Datenschutzerklärung kann [hier](#) als PDF Dokument heruntergeladen werden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 f) DS-GVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Organisation Werbungtreibende im Markenverband e.V. (OWM)
Datenschutzbeauftragter
Unter den Linden 42
10117 Berlin
datenschutz@markenverband.de